

# DIE KONTROVERSE LÄUFT WEITER



## 15. SCHIELEfest/NÖ 2016

Das junge Festival für interdisziplinäre Kunst  
im Wienerwald

Kunst \* Performance \* Tanz \* Musik

Samstag, **10. September 2016, 14:00 – 21:00 Uhr**  
Neulengbach – Maria Anzbach

Samstag, **27. August 2016, 18:00 Uhr**

Sponsoring- & Benefizparty zugunsten  
der Flüchtlingshilfe im Kloster Stein  
Künstlervilla Peter&Eva  
Maria Anzbach

  
**SCHIELE**  
fest NOE

# DIE KONTROVERSE LÄUFT WEITER

## 15. SCHIELEfest/NOE 2016

**Das junge Festival für interdisziplinäre Kunst im Wienerwald**

Ausstellung \* Performance \* Tanz \* Musik \* Lesung \* Vortrag \* Diskussion

**Künstlerischer Wandertag in drei Stationen**

In Form einer »**SCHIELE Passage**« eröffnet das Team gemeinsam mit dem Publikum eine Reise durch Raum und Zeit, um die Spuren von Schieles Positionen neu aufzunehmen. Im Verlauf eines Nachmittags folgt das Publikum dem Programm von Station zu Station und wird direkt ins Geschehen einbezogen. Künstler\_innen aus den Bereichen Bildende Kunst, Theater, Performance, Tanz, Musik und neue Medien zeigen sitespezifische Werksinterpretationen. So entsteht im einzigartigen Rahmen ihrer Ateliers, Galerien und Kunsträume ein persönlicher Austausch zwischen Kunst, Künstler\_innen und Publikum, um neue Sichtweisen an den Schnittstellen zwischen Schieles Werk und zeitgenössischen Positionen aufzuzeigen.

Inhaltlich steht das Festival 2016 im Zeichen des 100-Jahresjubiläum der internationalen Kunstrichtung **DADA**, die sich mit provokanten Manifest-Texten, in grotesk-poetischen Simultan-Gedichten und Cabaret-Performances gegen die Verwerfungen des 1. Weltkriegs auflehnte und das Ende der bürgerlichen Kunst proklamierte. Wie fällt – im Kontrast zu Schiele und **DADA** – unser Blick auf Krieg, Ausgrenzung, Zerfall aus? Welche Strategien entwickeln heutige Künstler, um diesen Krisen zu begegnen? Wie können Schieles Beispiel und der Komplex **DADA** uns dabei helfen?

### **Impressum**

PRO & CONTRA – Verein für interkulturelle Aktivitäten, Großraßbergstraße 22, 3034 Maria Anzbach, office@experimentaltheater.com, www.schielefest.org

## AUFTAKT 15. SCHIELE fest

**Samstag, 27. August 2016, 18 – 22 Uhr | Künstlervilla Peter&Eva**

Großraßbergstraße 22, Maria Anzbach

Benefizparty mit Künstler\_innen des Festivals und Flüchtlingen aus dem Kloster Stein, Maria Anzbach, zugunsten der Flüchtlingshilfe. Grafiken von Lore Heuermann werden zu Sonderpreisen für Sponsoren angeboten.

Einführung in das SCHIELE fest 2016; Eva Brenner und Leander Kaiser.

Anschließend Lesung von Schiele-Gedichten mit beteiligten Performer\_innen.

**Samstag, 10. September 2016**  
**14:00 – 21:00 Uhr**

### STATION 1

**14:00 – 16:00 Uhr | Künstlervilla**  
**Peter&Eva**  
 Großraßbergstraße 22, Maria Anzbach

- *Bewegung im Zeitstrom – Bewegtes im Wandel* | Zeichen-Performance  
Lore Heuermann
- *LivingInMotion* | Tanz Waltraud „Manju“ Pöllmann
- *Zum Werk* | Leander Kaiser (Maler/ Kulturphilosoph)
- *Eure Zeichen Eure Macht* | Gedichte Egon Schiele – Lesung Kari Rakkola, Evgenia Stavropoulos-Traska
- *Variation zu Arnold Schönberg* | Musikimprovisation Walter Nikowitz
- *Zwischen Aufklärung & Ausgrenzung* | Objekt im Feld – Germana Kovacic
- Kaffee & Kuchen

### STATION 2

**17:00 – 18:45 Uhr | Foyer im**  
**Gemeindezentrum Maria Anzbach**  
 Marktplatz 22, Maria Anzbach

- *Vorläufiger Aufenthalt* | Ausstellung Hildegard Stöger
- *Zum Werk* | Lucas Gehrman (Kurator Kunsthalle Wien)

- *Die Malerei, das Bildverbot und die Bildzerstörung* | Gespräch zwischen Leander Kaiser & Lucas Gehrman
- *Tango Finlandesa* | Kari Rakkola (Gesang) & Walter Nikowitz (Gitarre)
- *Ad Sine* | Objekt für den Hauptplatz – Susanne Kompast
- Cocktails

### STATION 3

**19:30 – 21:00 Uhr | GRAF+ZYX**  
**Tank 203.3040.AT**  
 Schubertstraße 203, Neulengbach

- *na, net no amoi!* | Performance Installation 100 Jahre DADA: Gedichte, Manifeste 1916 – 1918  
Konzept/Regie: Eva Brenner  
Performance: Michaela Adelberger, Eva Brenner, Waltraud „Manju“ Pöllmann, Evgenia Stavropoulos-Traska, Walter Nikowitz (Musikimprovisation)  
Teimuraz Natroschwil (Flüchtlingsheim Kloster Stein, Maria Anzbach)  
*Ein Reporter wird Soldat* | Rezitation Egon Erwin Kisch – Kari Rakkola
- *DADA negligé* | GRAF+ZYX Elektronisches Environment, Computer-/Videoanimation, Triple-Screening mit Musik
- absichtloser Ausklang | Büffet

Anfahrt mit dem Auto zur Station 1: A1 bis Preßbaum, Bundesstraße bis Maria Anzbach, 1. Kreisverkehr rechts nach Groß-Raßberg, oder mit der ÖBB bis Neulengbach Stadt, Gratis-Shuttle vor dem Bahnhof.

Neulengbach



- ① Künstlervilla Peter&Eva  
Großraßbergstraße 22  
3034 Maria Anzbach
- ② Gemeindezentrum Maria Anzbach  
Marktplatz 22  
3034 Maria Anzbach
- ③ GRAF+ZYX Tank 203.3040.AT  
Schubertstraße 203  
3040 Neulengbach  
<http://203.3040.at>

Der Ideenstreit um eine neue Menschheit ist entbrannt, und in der Lösung der Menschheitsfrage wird auch die politische beschlossen liegen.

Hugo Ball 1919

„Bewegungszyklus“ 1973, Lore Heuermann

## TEAM

Konzept/Künstlerische Gesamtleitung: Eva Brenner (A/USA)

Organisation/Pressearbeit: Andrea Munninger (A)

Dramaturgie: Felix Kristan (A)

Assistenz: Clemens Drimal (A)

Wissenschaftliche Beratung: Leander Kaiser (A)

Grafik: Alexander Schlögl (A)

Technische Leitung: Erich Heyduck (A)

Fotografie: Roman Picha (A)

Video/Dokumentation: Bernhard Riener (A)

Vorträge: Leander Kaiser (A), Lucas Gehrman (A)

Performance: Evgenia Stavropoulos-Traska (GR), Kari Rakkola (FN), Waltraud

„Manju“ Pöllmann (A), Michaela Adelberger (D/A)

Videokunst & Installation: GRAF+ZYX (A)

Installationen: Germana Kovacic (A), Susanne Kompast (A)

Ausstellungen: Lore Heuermann (A), Hildegard Stöger (A)

Musik: Walter Nikowitz (A/AR), Kari Rakkola (FN)



NÖN

TELEprint



Fleischerei  
PROJECT THEATER STUDIO

WEINHOF  
PÖSCHL



TRAFFIC 203-3042 AT

KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH



PRO & CONTRA

